



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stein (STEIN/GV/01/2015) vom  
18.02.2015

### Anwesend:

#### Bürgermeister

Herr Peter Dieterich

#### 1. stellv. Bürgermeister

Herr Wolf-Michael Drews

#### 2. stellv. Bürgermeister

Frau Brigitte Stuhr

#### Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Frau Manuela Petrowski

Frau Beate Schade

Herr Timo Szopieray

Herr Armin Wollesen

#### Sachkundige/r

Herr Neumann

#### Protokollführer/in

Herr Jan Evers

### Abwesend:

#### Mitglieder

Frau Marion Carnehl

Herr Carsten Wendt

Herr Thomas Wischnewsky

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:35 Uhr  
Ort, Raum: 24235 Stein, Uferkoppel 10, "Haus des Kurgastes"

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.12.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung für die Sanierung des Fahrradweges Stein - Lutterbek
7. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte und der Kindertagespflegeeinrichtung der Gemeinde Stein - Benutzungs- und Gebührensatzung STEIN/BV/092/2015
8. Verschiedenes

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:03 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger erkundigt sich, wann und inwieweit die Beschilderung „Notruf und Erste Hilfe für unbewachte Badestellen“ im Strandbereich erneuert wird. Der Bürgermeister informiert, dass diese bereits bestellt und geliefert wurden und noch vor der Badesaison installiert werden würden.

Auf Hinweis eines Bürgers wird nunmehr ganzjährig ein Mülleimer an der Treppe „Neustein“ vorgehalten.

Keine weiteren Fragen.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.12.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Anmerkungen zur Niederschrift vom 11.12.2014 werden nicht vorgetragen.  
Der Bürgermeister gibt bekannt, dass keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden.

**TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung für die Sanierung des Fahrradweges Stein - Lutterbek**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Sanierung bzw. Herstellung des Radweges zwischen Stein und Lutterbek im Primer-Verfahren ausführen zu lassen. Eventuell zusätzlich notwendige Reparaturen sollen ebenfalls durchgeführt werden. Die Ausschreibung soll durch das Amt Probstei erfolgen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte und der Kindertagespflegeeinrichtung der Gemeinde Stein - Benutzungs- und Gebührensatzung  
Vorlage: STEIN/BV/092/2015**

Der Bürgermeister trägt vor, dass mehrere Eltern aktuell den Bedarf einer Betreuung ihrer Kinder in der Kindertagespflegeeinrichtung bzw. in der Kindertagesstätte der Gemeinde Stein ab 7.00 Uhr formulieren, da sie nur so ihre Arbeitsplätze pünktlich erreichen können. In der Kindertagespflege benötigen derzeit 2 Kinder und in der Kindertagesstätte ebenfalls zwei Kinder diese frühere Öffnungszeit. Die Satzung sieht z.Zt. für beide Einrichtungen den Beginn der Betreuung ab 7:30 Uhr vor.

In der Kindertagespflegeeinrichtung ist es möglich ohne Veränderung der wöchentlichen Beschäftigungszeit der eingesetzten Kräfte, eine zusätzliche Frühbetreuungszeit von 7:00 bis 7:30 Uhr mit einer Kapazität von maximal 5 Plätzen als gemeinsames Angebot beider Einrichtungen einzurichten. Bei einer Inanspruchnahme dieser Frühbetreuungszeit von mehr als 5 Kindern könnte die Betreuung nur in der Kindertagesstätte als altersgemischte Gruppe erfolgen, dafür würden zusätzliche je 2,5 wöchentlich Personalstunden einer Erzieherin und einer Zweitkraft benötigt, die Kosten von ca. 5.000,00 € jährlich verursachen. Als Einnahmen stehen zusätzliche Elternbeiträge von 480,00 € bei 4 besetzten Plätzen und von 1.800,00 € bei 15 besetzten Plätzen, sowie Kreis- und Landeszuschüsse von ca. 2.000,00 € dagegen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß der Empfehlung des Hauptausschusses

1. die 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte und der Kindertagespflegeeinrichtung der Gemeinde Stein – Benutzungs- und Gebührensatzung – entsprechend des vorliegenden Entwurfs zu beschließen,

2. die für die Ausweitung der Öffnungszeiten notwendigen Personalressourcen und die dafür erforderlichen Finanzmittel bereit zu stellen und den Stellenplan anzupassen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8:            Verschiedenes**

- Der Bürgermeister heißt Herrn Neumann von der Firma ITT – Port Consult GmbH willkommen, welcher mit der Kolkreparatur und Strandsanierung beauftragt wurde. Herr Neumann erklärt, dass aufgrund küstenmorphologischer Prozesse, sowie der Hydrodynamik im Bereich des Molenkopfes der Steiner Mole Kolk aufgetreten ist. Diese Unterspülung verursacht in leeseitiges Absacken des Bauwerkes. Wird der kolk nicht behandelt, ist davon auszugehen, dass zukünftig größere Aufwendungen zur Sanierung der Mole fällig werden. Weiter ist es durch die oben genannten morphologischen Prozesse, in den Bühnenfeldern zu Erosionserscheinungen gekommen. Im Bereich des eigentlichen Badestrandes liegen mittlerweile Asphaltdecken am seeseitigen Deichfuß frei.  
Die Maßnahme umfasst die Entnahme und den Einbau von Sediment aus der Fahr- rinne zur Marina Wendtorf. Die Kosten je Kubikmeter belaufen sich auf 1,00 €. Die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sind sich nach Beant- wortung einiger Fragen einig, dass diese Maßnahme durchgeführt werden sollte.
- Der Vorsitzende gibt bekannt, dass sich die Amtsumlage im nächsten Jahr um 25.000 € erhöhen wird.
- Für die Einrichtung einer „Arbeitsgruppe Bushaltestellen“ werden noch Interessierte gesucht; die Anmeldungen nimmt Frau Sannemann oder der Bürgermeister gerne entgegen.
- Der Abwasserzweckverband erstellt ein Abwasserkonzept, um die Entwässerung der Koppeln besser zu steuern.

gesehen:

Peter Dieterich  
- Bürgermeister -

Jan Evers  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -